







In Ergänzung der Verordnungen vom 31. 7. 14 Biffer d, vom 1. 8. 14 u. a., vom 1. 12. 14 Biffer d und vom 28. 2. 15 bestimmte ich:

Als Waffen im Sinne obiger Verordnungen sind nur Schußwaffen (Feuerwaffen) anzusehen.

Lufgewehre und Luftpistolen sind nicht als Waffen im Sinne der obigen Verordnungen anzusehen.

Magdeburg, den 30. Juni 1917.

Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armee-Korps:

Frhr. von Sander,  
General der Infanterie

A la suite des Luftschiffer-Regiments Nr. 2.

**Walhalla-**  
Theater 8 1/4 Uhr!  
Gaspiel Max Walden  
mit seiner Gesellschaft.  
**„Der Juxbaron“**  
Passage von Porden, Mils & Walter.  
Musik v. Walter Kollo.  
**Blaukelchen:**  
Dir. Max Walden.  
Kasse 10-1/2 u. 4-6.

Vom 13. Juli ab auf 4 Wochen  
**verreist.**  
Dr. med. Knoise,  
leitender Arzt der Hollanstal Waldenplan.

Von heute ab bis auf Weiteres wieder täg-  
lich Sprechstunde.

**Dr. Rühle,**  
Nervenarzt.

**Apollo-Theater.**  
Täglich abends 8 Uhr:  
Mit gr. Erfolg angenommen:  
**„sein Herzensmadel“**  
Vollständig in 4 Akte, nach Adelphi-  
L'Arraga in der Hauptrolle  
Willy Schenk.

**Kopfwäsche,**  
Frisonen, Haarfarben,  
bei guter Bedienung.  
G. Niedermann, Poststr.  
Stimmen-  
von Klavieren und Flügel-  
werden repariert und gut be-  
große Braunschweigerstr. 22

**„Kalz“**  
zur Verbesserung  
der Futterzusatz, aller Futterarten.  
Zur Erhaltung Leistungsfähigkeit und gesunder  
Gebrauchs- und Zuchttiere.

**Vermehrt die Milch- u. Fettentwicklung**  
Fördert die Aufzucht der jungen Tiere.

**Glänzend bewährt gegen:**  
Knochenweiche.

Die Verwendung von Tierkalk kostet für Klein- und  
Großvieh von 2 bis 6 Pf. täglich. Die Anwendung  
ist sehr einfach. Der Versand erfolgt in Probe-Korb-  
flaschen von 20 Kilo.

Ausführliche Prospekte und Fütterungstabellen gratis  
und franko durch

Deutsche Kalz-Nährmittel G. m. b. H., Berlin W. 35.  
56 Vertriebsstellen in Deutschland.

**Stadt-Theater**  
Dienstag, den 10. Juli 1917.  
Um 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
**Die Förster-Christi.**  
Operette von Georg Hahn.

**Freilichtspiele Peitz**  
Mittwoch:  
**Phigeneie auf Tauris.**  
Oper von Chr. von Glin.

**Berlangte Personen**  
Eine gebildete Dame als  
**Privatsekretärin**  
für Vormittag von 8-11 Uhr.  
Sie muß schreibgewandt in Schrift  
und Wort sein, gute, lehrerliche  
Schrift führen und die Schreib-  
maschine gewandt bedienen.  
Lebenslauf mit Photographie  
an Gehaltsanträge unter Z. 1012  
an Rudolf Mosse, Halle.

Gebrauchte (Gänge-  
lampe)  
**Gaslampe**  
zu kaufen gesucht. Offerten mit  
Preis unter Z. 1013 a. d. Gehalts-  
stelle d. Zig.

**Bad Wittekind.**  
Dienstag, d. 10. Juli 1917,  
nachmittags 8 1/2 Uhr  
**Kur-Konzert**  
vom  
Stadttheater-Orchester.  
Leitung: Kapellmeister  
Karl M. N.

Eintrittspreis 35 Pf. pro Pers.  
Mittwoch, d. 11. Juli 1917,  
abends 8 Uhr,  
**Militär-Konzert,**  
ausgeführt von der  
Kapelle des 13. Inf. (R. Nr. 31)  
Inf.-Reg. (R. Nr. 31)  
Kapellmeister R. Hüning.  
Eintrittspreis 35 Pf.  
Dauerkarten sind gültig.

**Berlangte Personen**  
Für Vermittlung von 8-11 Uhr.  
Sie muß schreibgewandt in Schrift  
und Wort sein, gute, lehrerliche  
Schrift führen und die Schreib-  
maschine gewandt bedienen.  
Lebenslauf mit Photographie  
an Gehaltsanträge unter Z. 1012  
an Rudolf Mosse, Halle.

**Wädchen als Stütze**  
für Landwirtschaftl. Haushalt  
an anderem Gut bei Götzleben.  
Grosch kennst in Köpen, im  
magen und Bedienung erwinnt.  
Offerten mit Gehaltsforderung  
unter Z. 1009 an die Gehalts-  
stelle dieser Zeitung.

**Stütze,**  
welche mit mellem muß nicht  
an sofort.

**Gut I Ansburi**  
bei Zitz.  
Off. bitte Zeugnisse u. Ansprüche  
beifügen. (4138)

**Familien-Nachrichten.**  
Hans Teichmann und Frau  
Alma geb. Brauer  
zeigen ihre am 26. ds. Mts. stattgefundene  
Vermählung  
ergebniss an.  
Catharinenrieth, im Juni 1917. (4140)

Am 7. Juli, abends 9 1/2 Uhr entschlief sanft nach längerem  
Leiden meine innig geliebte Frau, unsere treusorgende  
Mutter, Schwieger- und Grossmutter  
**Frau Emma Schulze**  
geb. Schröter  
im 63. Lebensjahre  
Halle a. S. Stadstr. 60, den 9. Juli 1917.  
Gerard Schulze, Kgl. Rechnungsrat  
Ernst Schulze, Kaufmann, z. Z. Landstr.  
Joh. Schulze, Dr. med., z. Z. Ladstr. Militär-Oberarzt  
Gerard Schulze,  
Marie Schulze geb. Severin  
Gerard Schulze geb. Milde  
und ein Enkelkind.  
Die Trauerfeier findet Dienstag, 10. Juli, mittags 12 Uhr in  
der Kapelle des Städtischen Friedhofes statt, die Einäscherung  
Mittwoch in Leipzig. Kranzspenden dankend abgelehnt.

**Objt-Verkauf.**  
Die bestehende Gesellschaft (Gesellschaft) auf den Grund-  
stücken der Gesellschaft zur Neuerung der Infrastruktur von Bret-  
leben bis Hebra in den Häusern Schulze, Meindorf, Artern,  
Witteburg, Söbnerwerbe, Hehlen, Wibe, Allersdorf, Mem-  
leben und Wendefleben soll am  
Montag, den 23. Juli ds. Jrs., nachmittags 4 Uhr  
im Ratshaus zu Artern  
unter dem im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen verkauft  
werden.  
Die Hälfte des Kaufpreises ist im Termin, die andere Hälfte  
bis zum 1. September ds. Jrs. zu zahlen.  
Kaufvertrag wird in den Terminstunden und schriftlich erteilt.  
Artern, den 7. Juli 1917.  
**Die Kasse der Infrastruktur-Regulierungs-Gesellschaft.**  
H. S.: G. Wagner.

**Auswärtige Theater.**  
Leipzig.  
Neues Theater: Dienstag:  
Edon.  
Schauspielhaus: Dienstag:  
Die bessere Hälfte.  
Weimar.  
Schauspielhaus: Dienstag:  
Die Hübnermänn.  
Gruert.  
Stadt-Theater: Dienstag:  
Die Grille.

**Berlangte Personen**  
**Berlinschl. Diener**  
sucht a. 1. Aug. od. später Stellung.  
Bette Zeug. u. Empf. vorhanden.  
23 J., militärr. Angeb. erb. an  
**Janke, Altstädter (Vorm.)**  
Neuegasse 56. (4138)

**Landwirtschafter, 28 J., sucht**  
**Stütze**  
bei Familienantritt. Offerten  
mit Gehaltsangebe unter Z. 1010  
a. d. Gehaltsstelle d. Zig. erbeten.

**Dank.**  
Für die vielfachen, herzlichen Beweise liebevoller  
Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer Lieben Gattin,  
Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin  
**Frau Berta Friedrich**  
geb. Reisse,  
sagen wir aufrichtigen Dank. Herzlichen Dank der  
lieben Gemeindegewerkschaft für anforderte Pflege und  
Herrn Pastor Reichel-Gimritz für seine trostreichen  
Worte am Sarge. (4132)

Letztewitz, den 6. Juni 1917.  
Im Namen des im Felde stehenden Gatten  
und der übrigen Hinterbliebenen  
**Karl Reisse.**

**Pferdeverkauf.**  
3 schwere belgische Fische,  
2 belgische Schimmel, 7jährig,  
4 braune belgische, 8-10 jährige tüchtige  
**Arbeitspferde,**  
1 Paar erstklassige, 7jährige  
Oldenburger Wagenpferde,  
Fische, für alle Zwecke brauchbar,  
1 Reit- und Wagenpferd, braune  
Zucht,  
sowie einige billigere  
**Arbeitspferde**  
stehen sofort preiswert zum Verkauf (3817)

Halle a. S., Raffineriestr. 6, Telephon 5084.  
Wir bitten um Angebot in  
**trockenen Spargelbeeren.**  
Erste Kulmbacher Nahrungsmittelfabrik  
**J. Ruckdeschel & Söhne,**  
Kommandit-Gesellschaft, Kulmbach.

**Intellex, Bettzeuge.**  
Handtücher,  
Hembdarmen, weich,  
Hembdarmen, Damast,  
Schürzenstoffe,  
Reißerdrucks,  
Bunte Handbarchente  
sind in guter Qualität  
bei  
**H. Elkan, Seilwaiger**  
Str. 87. (3830)

**Welche**  
anständig, liebevolle Familie  
würde ein 10jähriges, ehe-  
liches, junges Mädchen aus anständiger  
Familie (Vermögensverhältnisse)  
ohne Begünstigung in Erwägung  
nehmen. Offert. unter Z. 1011  
beifügt die Gehaltsstelle dieser  
Zeitung. (4138)

**Achtung!**  
**Decken Sie Ihren Bedarf.**  
Wolldecken u. Watten sind noch am Lager. Gemittelt,  
Schwamm und Brillen, nur noch kleine Resten.  
Schürzen und Federkissen, noch reich Auswahl.  
Stoff- und Wollwaren, nur noch begrenzte Mengen.  
In reichhaltiger Auswahl, kg 20, 35, 45.  
Singen, alle Sorten mit 10 Gros. Wascht.  
Halter-Creme, 1. Qualität, von 75 Pf. an.  
Gerhard's Weibchen-Creme, alte Preise.  
Frisierpulver,  
In. Zitronensaft in Flaschen von 60 Pf. an. (3830)

**Schwanen-Drogerie.**

**Leichter Feldwagen**  
zu kaufen gesucht. (3767)

Stadt. Kanbau G m r h.

Ein Piano  
gebt  
aus Privatband zu kaufen ge-  
sucht. Angeb. mit Preis G. 2222  
an Haasenstein & Vogler, Halle  
erbeten. (3825)

**Statt besonderer Anzeige.**  
Wir haben die Gewissheit erhalten, dass unser lieber einziger  
Sohn, Bruder und Schwager

**Moritz Graf von der Schulenburg**  
Rittmeister im Regiment der Gardes du Corps,  
kommandiert zum 1. Garde-Regiment zu Fuss,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. und I. Klasse,  
am 3. September 1916 für König und Vaterland gefallen ist.

Vitzenburg, den 8. Juli 1917.

Werner Graf von der Schulenburg-Hessler  
Marie Gräfin von der Schulenburg-Hessler geb. Senft  
von Pilsach  
Auguste Freifrau von Münchhausen geb. Gräfin von der  
Schulenburg  
Marie von Jagow geb. Gräfin von der Schulenburg  
Rombert Freiherr von Münchhausen, Oberleutnant d. R.  
im 2. Garde-Regt. a. F., Kreishauptmann in Mariampol  
Carl von Jagow, Rittmeister im 3. Garde-Ulanen-Regiment.

Wir bitten von Beileidsbewegungen abzusehen. (4128)

**Für Militär:**  
Sporen,  
Kandaren, Steigbügel,  
Uniform-Knäpfe,  
... Abohlen,  
Erkennungsmarken,  
Prakt. Eschestecke,  
Taschenmesser,  
Signalpfeifen. (3830)

**Ferdinand Maassengier,**  
Metall-Fabrik, Vernicklung,  
Berlinschl. 9. Fernsp. 1194  
Eragnen und Brünieren von  
Säbeln, Helmbeschlägen usw.

**Dampfpflug**  
gekauft.  
Ein größeres Gut bei Colber-  
nau wünscht zum Herbst 200 bis  
300 Pflügen mit Dampf zu pflügen.  
Off. Angebote unter Z. 1006  
a. d. Gehaltsstelle d. Zig. erbeten.

**2 Fufferschwaine**  
verkauft (4141)

H. Badstübner, Oberförstler  
Oelschlag bei Dalt.

**Klubsessel**  
und  
**Klubsfas**  
empfehl  
als besondere Spezialität  
Möbelfabrik  
**G. Hauptmann,**  
Kl. Ulrichstr. 36 a u. b.  
Ca. 150 Musterzimmer!



